



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktindikator

Stoffname / Handelsname: **Kaliumsulfat**

EC-Nr.: 231-915-5

CAS-Nr.: 7778-80-5

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Verwendungen: siehe Abschnitt 16

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

LCP Leuna Carboxylation Plant GmbH, Am Haupttor, Bau 7629, 06237 Leuna

Kontaktstelle für technische Information

Telefon / Telefax / E-Mail

+49 (3461) 43 43 50 / + 49 (3461) 43 43 52 / E-Mail: info@lcp-carboxy.com

1.4 Notrufnummer

+49 (3461) 43 43 33 (Werkfeuerwehr Leuna)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe): nicht gefährlich

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische): nicht gefährlich

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) / Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)

Piktogramm / Gefahrensymbol: -

Signalwort / Gefahrenbezeichnung: -

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

enthält: -

Gefahrenhinweise / R-Sätze -

Sicherheitshinweise / S-Sätze -



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

Weitere Kennzeichnungselemente

-

2.3 Sonstige Gefahren

-

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Hauptbestandteil des Stoffs

Stoffname: Kaliumsulfat
EINECS-Nr.: 231-915-5
CAS-Nr.: 7778-80-5

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen

- für reichlich Frischluftzufuhr sorgen.
- Bei Atemproblemen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

- Mit Wasser und Seife abwaschen.
- Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

- Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.
- Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

- Mund ausspülen.
- Viel Wasser nachtrinken, Verdünnungseffekt.
- Kein Erbrechen herbeiführen.
- Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

nicht brennbar

5.1 Löschmittel

Geeignet:

Nach dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse sind alle Löschmittel geeignet. Bei einem Brand in der unmittelbaren Umgebung die entsprechenden Löschmittel für den jeweiligen Brandfall verwenden.

Nicht geeignet: -



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Expositionsgefahren

- Nicht feuergefährlich
- Im Brandfall: Freisetzen von giftigen und ätzenden Gasen/Dämpfen möglich (Schwefeloxide).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner:

- Handschuhe
- Schutzbrille
- Schutzanzug
- Bei Staubwolkenproduktion: Druckluft/Sauerstoffapparatur
- Hitze/Feuerexposition: Druckluft/Sauerstoffapparatur

5.4 Zusätzliche Hinweise

- Toxische Gase mit Wassersprühstrahl verdünnen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kap. 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Freigesetzten Stoff zurückhalten.
- Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Undichte Stellen verschließen, Stoffzufuhr beenden.
- Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Mechanisch aufnehmen, Trockenes Produkt in geeignete Behälter füllen.
- Kontaminierte Flächen mit Wasser reinigen.
- Verschmutzte Kleidung nach der Handhabung wechseln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte -

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

Informationen zur sicheren Handhabung

- Einhaltung der normalen Hygienestandards.
- Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.
- Für gute Entstaubung sorgen und Staubbildung vermeiden.
- Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- Behälter dicht geschlossen halten. Jede Art von Feuer vermeiden.

Informationen über Feuer und Explosionsschutz

- Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Behältnisse dicht geschlossen halten.
- Behälter an einem kühlen, trockenen Ort lagern.
- Nicht geeignetes Material: Aluminium
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse: -

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien -

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Entfällt

8.1.2 DNEL- und PNEC- Werte

8.1.3 Control-Banding (z. B. ILO, EMKG)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Kontrolle der beruflichen Exposition:

- Arbeiten im Freien/unter lokaler Absaugung/Be- und Endlüftung oder mit Atemschutz.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

- Schutzbrille
- Im Falle von Staubbildung: Dichtschließende Schutzbrille

Haut/ Körperschutz

- Schutzkleidung (Ärmel und Kragen geschlossen halten), Sicherheitsschuhe



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

Handschutz

- Schutzhandschuhe aus Gummi
- geeignetes Material: u. a. Neopren, Nitril

Atemschutz

- bei Staubbildung: Staubfilter Typ P1 verwenden

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Entsorgung von Waschwasser gemäß den lokalen und nationalen Vorschriften.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Aggregatzustand: fest
- Farbe : weiß

Geruch: fast geruchlos

pH-Wert: 5,5-8 (50 g/L , 20 °C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: 1067 °C bei 1013 hPa

Siedebeginn und Siedebereich: 1689 °C

Flammpunkt: nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht entzündlich

Relative Dichte: 2,66 g/cm³ (20 °C)

Wasserlöslichkeit: 120 g/l (25 °C)

Explosive Eigenschaften: nicht explosiv, Produkt ist reaktiv in Gegenwart von Aluminiumpulver, Zirkonpulver, Natriumacetylid

Oxidierende Eigenschaften: nicht oxidierend

9.2 Sonstige Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Stabil bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung

10.2 Chemische Stabilität

- Stabil bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.3 Zersetzung bei hohen Temperaturen unter Bildung von giftigen Gasen/Dämpfen (Schwefeloxide).

Das geschmolzene Produkt reagiert heftig mit einigen Metallen.

Stark exotherme Reaktionen mit Aluminiumpulver, Zirkonpulver, Natriumacetylid

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Von Hitzequellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

- Siehe 10.3, nicht geeignet: Behälter aus Aluminium

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

- Im Brandfall: Freisetzung von giftigen and ätzenden Gasen/Dämpfen (Schwefeloxide).

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

- orale LD50: > 2000 mg/kg bw (Ratte) (abgeleitet von Studien mit Kaliummagnesiumphosphat und Ammoniumphosphatsulfat)

- orale LD50: 6600 mg/kg bw (eingeschränkte Verlässlichkeit: Klimish 4)

- dermale LD50: > 2000 mg/kg bw (Ratte)

- inhalative LC50: >1200 mg/m³ (für Sulfatategorie basierend auf Ammoniumsulfate)

Hautätz-/Hautreizwirkung: nicht hautreizend entsprechend in vitro Studie (EU method B.46)

schwere Augenschädigung/-reizung: nicht reizend/ nicht ätzend (OECD 405 (Kaninchen))

Sensibilisierung der Haut: negativ (mouse (CBA) female Local lymph node assay OECD 429)

Gentoxizität:

- negativ (OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay), OECD 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test))

Kanzerogenität: entsprechend vorliegender Daten nicht zu erwarten

Reproduktionstoxizität/Entwicklungstoxizität:

- NOAEL/ LOAEL: > 1500 mg/kg bw/day (nominal) (OECD Guideline 422 (Ratte))

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege

auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Bioakkumulation ist nicht zu erwarten

Toxikokinetik: 50% Absorption nach oraler, dermaler and inhalativer Exposition

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

LC 50 (96 h), *Pimephales promelas*: 680 mg/L

LC 50 (96 h), *Lepomis macrochirus*: 3550 mg/L

LC 50 (48 h), *Daphnia magna*: 720 mg/L

NOEC, Algae ≥ 100 mg/L (Daten von Read-across-Stoff (Stoff mit ähnlichen Eigenschaften)

keine weiteren Daten zum Stoff vorhanden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht anwendbar für anorganische Substanzen

12.3 Bioakkumulationspotential

Kein Bioakkumulationspotential

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben zur Mobilität im Boden vor, Substanz hat gute Wasserlöslichkeit.

12.5 Ergebnis der PBT und vPvB-Beurteilung

kein PBT und kein vPvB

12.6 Andere schädliche Wirkungen

-



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfälle:
Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften

- Richtlinie 75/442/EWG über Abfälle
- Gefährliche Abfälle (gem. Richtlinie 91/689/EWG)

Abfallschlüsselnummer nach Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV
(ggf. andere anwendbar):
06 03 14: feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die
unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen

Behandlung verunreinigter Verpackungen:
- Abfallschlüsselnummer nach Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV
(ggf. andere anwendbar):
15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten
oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

-

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR/RID

-

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

-

14.3 Transportgefahrenklassen

-

14.4 Verpackungsgruppe

-

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: nein
Marine Pollutant: nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

-

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

-



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften z. B.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

-

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

-

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

-

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

-

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006:

-

Nationale Vorschriften z. B.

Wassergefährdungsklasse

-

Lösemittelverordnung (31. BImSchV)

-

Störfallverordnung (12. BImSchV)

-

Technische Anleitung Luft(TA-Luft)

-

Weitere relevante Vorschriften

-

15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung wurde im Rahmen der Stoffsicherheitsberichterstellung für die REACH-Registrierung durchgeführt. Eine Erweiterung des Sicherheitsdatenblattes mit Expositionsszenarien ist nicht nötig, da der Stoff nicht als gefährlich eingestuft ist.



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 02.03.2011 Version: 2 Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

16. Sonstige Angaben

Identifizierte Verwendungen. Die Angaben sind mit denen im Registrierdossier identisch.

Tabelle 1. Industrielle Verwendung durch Arbeitnehmer

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
1	Herstellung des Stoffes in kontinuierlichen Verfahren bei denen die Möglichkeit der Exposition besteht einschließlich Lagerung, Handhabung und Qualitätskontrollen.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht PROC 8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell dafür vorgesehenen Anlagen PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit PROC 8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell vorgesehenen Anlagen PROC 9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC 15: Verwendung als Laborreagenz</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 1: Herstellung von Stoffen</p> <p>Verwendungssektoren (SU):</p> <p>SU 8: Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
2	Probenahme, Beladen, Be-/Abfüllen, Transfer, Auskippen/Schütten, Absacken (Beschickung/Entleerung) in nicht speziell vorgesehenen Anlagen. Industrielle Bereiche.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell dafür vorgesehenen Anlagen</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
3	Beladen, Be-/Abfüllen, Transfer, Auskippen/Schütten, Absacken (Beschickung/Entleerung) in speziell vorgesehenen Anlagen. Industrielle Bereiche.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell vorgesehenen Anlagen</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
4	Lagern	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
			<p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
5	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Industrielle Bereiche.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
6	Qualitätskontrollen	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 15: Verwendung als Laborreagenz</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
7	Verwendung von Kaliumsulfat in Chargen zur Herstellung von Formulierungen für Düngemittel, Pflanzenschutzmittel und Löschpulvern.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts:</p> <p>PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 0: Andere: UCN B50000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
8	Verwenden von Kaliumsulfat bei Formulieren von Zubereitungen/ Gemischen für Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Löschpulver, Farben und Chemikalien für Textilien, Leder, Papier unter Anwendung von Technologien	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen* und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 20: Produkte wie ph-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	des Mischens oder Vermengens		PC 0: Andere: UCN B50000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): yes
9	Verwendung von Kaliumsulfat in geschlossenem Chargenverfahren in der Formulierung von Zubereitungen für Löschpulver und Papier- und Wandfarben. Ein Kontakt ist während Probenahme möglich.	Stoff als solches	Verfahrenskategorie (PROC): PROC 3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 0: Andere: UCN B50000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
10	Verwenden von Kaliumsulfat bei der Formulierung von Materialien für Baumaterialien, Keramik, Schleif-,/ Scheuermittel/ Abrasivstoff, Farben, Chemikalien für Textilien, Leder und Papier unter Verwendung von Technologien des Mischens oder Vermengens	Stoff als solches	Verfahrenskategorie (PROC): PROC 5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts: PC 20: Produkte wie ph-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 0: Andere: UCN K35000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 3: Formulierung in Materialien Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
11	Verwendung von Kaliumsulfat bei der Herstellung von abrasiven Mitteln/ Materialien/ Vorrichtungen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren	Stoff als solches	Verfahrenskategorie (PROC): PROC 14: Produktion von Zubereitungen/Gemischen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 0: Andere: UCN S35000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 3: Formulierung in Materialien Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
12	Energiearme Handhabung	Stoff als solches	Verfahrenskategorie (PROC): PROC 21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien und/oder



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	von Kaliumsulfat, das in abrasiven Vorrichtungen/ Mitteln gebunden ist, Industrielle Bereiche		<p>Erzeugnissen gebunden sind</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 0: Andere: UCN S35000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
13	Handhaben von Kaliumsulfat bei Umgebungstemperatur zur Herstellung von abrasiven Vorrichtungen/ Mitteln - Industrielle Bereiche	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 0: Andere: UCN S35000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
14	Industrielle Verwendung von Kaliumsulfat in Kalandriervorgängen zur Verwendung in Farben und Chemikalien für Textilien, Leder und Papier	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 6: Kalandriervorgänge</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 20: Produkte wie ph-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
15	Industrielle Verwendung von Kaliumsulfat in industriellen Sprühprozessen von Farben und Chemikalien für Textilien, Leder und Papier	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 7: Industrielles Sprühen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 20: Produkte wie ph-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
			<p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
16	<p>Industrielle Verwendung: Auftragen durch Rollen oder Streichen zur Verwendung in Farben und Chemikalien für Textilien, Leder und Papier</p>	<p>Stoff als solches</p>	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 10: Auftragen durch Rollen oder Streichen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 20: Produkte wie ph-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
17	<p>Industrielle Verwendung von Kaliumsulfat in Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen für Farben und Chemikalien für Textilien, Leder und Papier</p>	<p>Stoff als solches</p>	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 20: Produkte wie pH-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel PC 23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, PC 26: Farbstoffe, Veredelungs- und Imprägniermittel für Papier und Pappe: einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel; einschließlich Bleichmittel und sonstige Verarbeitungshilfsstoffe</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
18	<p>Industrielle Verwendung von Kaliumsulfat als Zwischenprodukt in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht.</p>	<p>Stoff als solches</p>	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 19: Zwischenprodukt</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 6a: Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt (Verwendung von Zwischenprodukten)</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
19	(Mechanische)	Stoff als	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	Hochleistungsbearbeitung von gebundenen Kaliumsulfat in Schneid, Mahl-/Schleif-/Zerkleinerungsprozessen (- Anwendungen) – Industrielle Bereiche.	solches	<p>PROC 24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 0: Andere: UCN S35000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 12b: Industrielle Verarbeitung von Erzeugnissen mit abrasiven Techniken (hohe Freisetzung)</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
20	Identifizierte Verwendungen, die von nachgeschalteten Anwendern mitgeteilt wurden.		<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit PROC 2: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition PROC 3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) PROC 4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht PROC 5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen* und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) PROC 7: Industrielles Sprühen PROC 8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell dafür vorgesehenen Anlagen PROC 8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell vorgesehenen Anlagen PROC 10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC 11: Nicht-industrielles Sprühen PROC 14: Produktion von Zubereitungen/Gemischen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren PROC 19: Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung. PROC 9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 1: Klebstoffe, Dichtstoffe PC 9a: Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner PC 9b: Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton PC 9c: Fingerfarben PC 15: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen PC 19: Zwischenprodukt PC 4: Frostschutz- und Enteisungsmittel PC 0: Andere: 10; PC 0: Bindemittel/ Härtungsmittel; PC 5</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 2: Herstellen von Formulierung von Zubereitungen/ Gemischen ERC 3: Formulierung in Materialien ERC 4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten ERC 5: Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von reaktiven Stoffen in offenen Systemen ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
			<p>ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 10a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit geringer Freisetzung ERC 11a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit geringer Freisetzung ERC 6a: Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt (Verwendung von Zwischenprodukten) ERC 10b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung) ERC 11b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung) ERC 1: Herstellung von Stoffen</p> <p>Verwendungssektoren (SU): SU 1: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei SU 2a: Bergbau (außer Offshore-Industrien) SU 2b: Offshore-Industrien SU 13: Herstellung von sonstigen nichtmetallischen mineralischen Produkten, z. B. Gips, Zement SU 19: Bauwirtschaft SU 0: Andere: komplette SU3; andere; komplette SU 21, komplette SU 22; alle mitgeteilten Verwendungen in der Verwendungsnummer 20 gelten auch für SU 21 (Endverbraucherwendungen) und SU 22 (Gewerbliche Verwendungen)! SU 4: Herstellung von Lebens- und Futtermitteln SU 8: Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>

Tabelle 2. Verwendungen durch Arbeitnehmer im gewerblichen Bereich

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
20_1	Gewerbliche Verwendung von Düngemitteln, die Kaliumsulfat enthalten – Außenanwendung, Nicht-industrielles Sprühen	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 11: Nicht-industrielles Sprühen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 12: Düngemittel</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
21	Handhabung	Stoff als	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	von von Kaliumsulfat bei Umgebungstemperatur zur Verwendung in Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln und Feuerlöschpulvern, – Gewerbliche Verwendung	solches	<p>PROC 26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 0: Andere: UCN B50000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von reaktiven Stoffen in offenen Systemen ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
22	Gewerbliche Verwendung von Baumaterialien, die Kaliumsulfat enthalten – Handmischen mit engem Kontakt.	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 19: Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung.</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 0: Andere: UCN K35000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
23	(Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von gebundenen Kaliumsulfat in Schneid, Mahl-/Schleif-/Zerkleinerungsprozessen (-Anwendungen), Gewerbliche Bereiche	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 0: Andere: UCN S35000</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 10b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung) ERC 11b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung)</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
24	Gewerbliche Verwendung von Kaliumsulfat: Auftragen durch Rollen oder Streichen, Verwendung in	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 10: Auftragen durch Rollen oder Streichen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 35: Washing and cleaning products (including solvent based products)</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	Reinigungsmitteln.		<p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
25	Gewerbliche Verwendung von Kaliumsulfat in nicht-industriellen Sprühanwendungen von Reinigungsmitteln	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 11: Nicht-industrielles Sprühen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 35: Washing and cleaning products (including solvent based products)</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
26	Gewerbliche Verwendung von Kaliumsulfat in der Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen	in einem Gemisch	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 35: Washing and cleaning products (including solvent based products)</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
27	Gewerbliche Verwendung von Kaliumsulfat als Laborchemikalie	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 15: Verwendung als Laborreagenz</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 21: Laboratory chemicals</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p> <p>ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
28	Probenahme, Beladen, Be-/Abfüllen, Transfer, Auskippen/Schütten, Absacken (Beschickung/Entleerung) in speziell vorgesehenen	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC):</p> <p>PROC 8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell dafür vorgesehenen Anlagen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts :</p> <p>PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 0: Andere:</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC):</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
	Anlagen. Gewerbliche Bereiche.		<p>ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
29	Probenahme, Beladen, Be-/Abfüllen, Transfer, auskippen/schütten, absacken (Beschickung/Entleerung) in speziell vorgesehenen Anlagen. Gewerbliche Bereiche.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell vorgesehenen Anlagen</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 0: Andere:</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
30	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Gewerbliche Bereiche.	Stoff als solches	<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 12: Düngemittel PC 27: Pflanzenschutzmittel PC 0: Andere:</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>
31	Weitere Verwendungen nachgeschalteter Anwender (identifizierte Verwendungen der DUs)		<p>Verfahrenskategorie (PROC): PROC 0: Andere: all the PROCs reported in IU 20 of industrial uses in SU3 above</p> <p>Marktsegment nach der Art des chemischen Produkts : PC 0: Andere: all the PCs reported in IU 20 of industrial uses in SU3 above</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 0: Andere: others, all the ERC reported in IU 20 of industrial uses in SU3 above</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Form in der der Stoff für diese Verwendung bereitgestellt wird	Verwendungsdeskriptoren
			Verwendungssektoren (SU): Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein

Tabelle 3. Uses by consumers

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Verwendungsdeskriptoren
31_1	Endverbraucher-Verwendung von Kaliumsulfat in Düngemitteln – Behandlung von Flächen	Chemical product category (PC): PC 12: Düngemittel Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8a: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8d: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen ERC 8b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von reaktiven Stoffen in offenen Systemen ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
32	Endverbraucher-Verwendung von Kaliumsulfat in Pflanzenschutzmitteln	Chemical product category (PC): PC 27: Pflanzenschutzmittel Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8e: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
33	Endverbraucher-Verwendung von Kaliumsulfat in Baumaterialien	Chemical product category (PC): PC 0: Andere: UCN K35000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 8c: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein
34	Endverbraucher-Verwendung von Kaliumsulfat bei Schneid-, Schleif- und Zerkleinerungsprozessen/ -anwendungen.	Chemical product category (PC): PC 0: Andere: UCN S35000 Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 11b: Weit verbreitete (nicht näher abzugrenzende) Innenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung) Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang?



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum:

02.03.2011

Version: 2

Gültig ab: 02.03.2011/ ersetzt Version vom 10.12.2010

IU-nummer	Identifizierte Verwendung (IU)	Verwendungsdeskriptoren
		(Subsequent service life relevant for that use?): nein
35	Verwendungen nachgeschalteter Anwender/Verbraucher (IUs der DUs); alle Verwendungen, die in IU 20 der industriellen Verwendungen benannt sind (siehe oben).	<p>Chemical product category (PC): PC 0: Andere: alle PCs, die in IU 20 der industriellen Verwendungen benannt sind (siehe oben).</p> <p>Umweltfreisetzungskategorien (ERC): ERC 0: Andere: other, alle ERCs, die in IU 20 der industriellen Verwendungen benannt sind (siehe oben).</p> <p>Ist für diese Verwendung eine nachfolgende Nutzungsdauer (in Erzeugnissen) von Belang? (Subsequent service life relevant for that use?): nein</p>



Produktinformation angelehnt an SDB Format der VO (EG) 453/2010

Druckdatum: 10.12.2010

Gültig ab: 10.12.2010

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gründe für Änderungen:

- Anpassung an geltende rechtliche Regelungen
- Allgemeine Überarbeitung

Abkürzungen (nur in Englisch):

EC50: effective concentration, 50 percent

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations

Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Literaturangaben und Datenquellen

REACH Registrierdossier, Firmendaten